



# Kettenreaktion

In manchen Regionen sind Winterreifen nicht mehr ausreichend. Dann sollte man **Schneeketten im Gepäck** haben, um auch bei starkem Schneefall **gut gerüstet** zu sein. Doch welche Kette eignet sich am besten? Geht es auch gut und günstig oder muss es die teure Variante sein? Wir haben **neun Modelle** getestet

Neun Schneeketten im Test		TESTSIEGER 2012						
Hersteller	max. zu erreichende Punktzahl	Pewag	Rud	Ottinger	Oberland	Filmer	Thule	Rud
Modell		Snox Pro	Rud-matic Classic	O-Tec	Kettenstar	Super-Grip	CS 10	Comfort Centrax
Kettenart		Seilkette	Bügelkette	Seilkette	Bügelkette	Seilkette	Seilkette	Komfortkette
Preis*		177,30 €	289,00 €	190,00 €	235,62 €	29,90 €	149,00 €	300,00 €
<b>Fahrttest</b>								
Anfahren/Traktion	30	30	30	30	30	30	20	10
Lenkfähigkeit/Seitenführung	30	30	30	30	30	10	10	10
Fahrkomfort	30	30	30	20	20	20	20	20
Gesamtwertung Fahrttest	90	90	90	80	80	60	50	40
<b>Handhabung</b>								
Ausführung/Ausstattung	30	23	21	23	12	13	18	28
Anleitung	10	10	9	10	10	9	10	9
Montage	30	24	23	23	13	16	19	24
Demontage	10	9	9	8	7	8	10	9
Gesamtwertung Handhabung	80	66	62	64	42	46	57	70
<b>Kosten</b>								
Preis-Leistung	30	21	15	21	18	30	24	15
Gesamtwertung Kosten	30	21	15	21	18	30	24	15
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>200</b>	<b>177</b>	<b>167</b>	<b>165</b>	<b>140</b>	<b>136</b>	<b>131</b>	<b>125</b>

\*mittlerer Preis pro Paar

Fotos: picture-alliance/dpa (K. Wotho), Hersteller



Hersteller	Thule	Pewag
Modell	K-Summit	Ring Automatik
Kettenart	Komfortkette	Bügelkette
Preis*	382,35 €	154,70 €
<b>Fahrttest</b>		
Anfahren/Traktion	10	20
Lenkfähigkeit/Seitenführung	10	10
Fahrkomfort	20	10
Gesamtwertung Fahrttest	40	40
<b>Handhabung</b>		
Ausführung/Ausstattung	25	18
Anleitung	9	10
Montage	24	20
Demontage	9	6
Gesamtwertung Handhabung	67	54
<b>Kosten</b>		
Preis-Leistung	9	21
Gesamtwertung Kosten	9	21
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>116</b>	<b>115</b>

Wer in bergigen Regionen unterwegs ist, kommt auf schneebedeckter Fahrbahn ohne Ketten oft nicht weiter. Besonders Winterurlauber auf dem Weg in die Alpen sollten deshalb Schneeketten im Gepäck führen. Trifft man auf ein rundes Schild mit blauen Grund und Schneeketten-Symbol, besteht sogar Schneekettenpflicht. Doch welche sind am besten? Wir haben neun Modelle getestet.

Auf Platz eins landete die Schneekette Snox Pro von Pewag. Sie überzeugte durch sehr gute Fahreigenschaften, ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis und vergleichsweise einfache Montage. Ein starkes Gummiseil an der Innenseite der Reifenflanke sorgt für den nötigen Zug. Die teuren Komfortketten (bequem von außen zu montieren, da keine Kettenteile auf der Radinnenseite) Centrax und K-Summit enttäuschten. Zwar erwies sich die Handhabung als sehr gut – die Montage dauerte nur fünf Minuten –, doch in den Disziplinen Anfahren/Traktion sowie Lenkfähigkeit/Seitenführung schnitten beide Ketten unterdurchschnittlich ab. Die Snox Pro und die Rud-matic erzielten im Fahrttest dagegen volle Punktzahl.

Der Test hat gezeigt: Keine Kette ist perfekt. Beim Testsieger war relativ viel Kraft erforderlich, um den Spanngummi übers Rad zu ziehen. Teils fehlten wirksame Kettenschutzelemente zur Schonung der Felgen (Super-Gripp, O-Tec, Ring Automatik und CS 10), teils ließ die Ausstattung zu wünschen übrig, weil etwa keine Montagehandschuhe mitgeliefert wurden.

Haben Sie schließlich Ihren Favoriten gefunden, hier noch ein paar wichtige Tipps, damit Sie auch sicher in der Spur bleiben.

### Was ist beim Kauf zu beachten?

Für den Kauf der richtigen Kette sollten Sie neben dem Fahrzeugtyp auch die genaue Reifengröße und Felgenbreite wissen. Beachten Sie in jedem Fall die Angaben in der



Bedienungsanleitung Ihres Autos: Bei bestimmten Fahrzeugtypen mit engen Radkästen kann nicht jedes Kettensystem montiert werden.

### Worauf sollte man bei der Montage achten?

Die Ketten müssen auf alle Räder der angetriebenen Achsen montiert werden. Bei Allradfahrzeugen müssen auf mindestens zwei Antriebsrädern (gemäß Empfehlung des Fahrzeugherstellers) Ketten aufgezogen werden. Nach kurzer Fahrt sollte der Sitz der Ketten noch einmal überprüft werden. Sie sollten sich nicht mehr als einen Zentimeter von der Radlauffläche abheben lassen – ansonsten nachspannen. Wichtig: Die Ketten sollten rechtzeitig aufgezogen werden. Bei einem festgefahrenen Fahrzeug ist die Montage sehr mühsam.

### Worauf sollte man sich beim Fahren mit Schneeketten einstellen?

Fahr- und Bremsverhalten verändern sich mit Schneeketten. Fahren Sie daher vorsichtig, und beachten Sie das Tempolimit von 50 km/h bei angelegten Ketten. Das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) sowie die Antischlupfregelung (ASR) können die Wirkweise von Schneeketten beeinträchtigen. Wenn in der Bedienungsanleitung des Autos nichts anderes angegeben ist, sollten Sie beide Systeme ausschalten, solange die Ketten montiert sind. Demontieren Sie die Ketten, sobald die Straße wieder schneefrei ist. Sie verschleifen sonst schnell, und der Straßenbelag wird strapaziert.



Da jedes Kettensystem seine Eigenheiten hat, ist es ratsam, die Montage vor dem richtigen Einsatz der Schneeketten einmal testweise durchzuführen. Das Üben zahlt sich aus, wenn man die Montage einmal bei widrigen Bedingungen und Minusgraden mit klammen Fingern durchführen muss.



AVD Experte Stefan Schlesinger

## So haben wir getestet und bewertet

Für den Test haben wir einen Mercedes E 350 CDI mit 265 PS, Automatik und Heckantrieb, bereift mit Conti Winter Contact TS 830 P in der Dimension 225/55 R16, gewählt. Auf einer abgesperrten Strecke im hoch gelegenen Kühtal wurden die neun Schneekettenpaare auf Herz und Nieren geprüft. Zunächst wurde die Handhabung getestet. Dabei wurden Qualitätseindruck, Be-

dienungsanleitung, Montage und Demontage bewertet. Die Höchstpunktzahl dieser Kategorie beträgt 80 Punkte. Die Fahrdisziplinen Anfahren/Traktion, Lenkfähigkeit/Seitenführung und Fahrkomfort wurden mit 90 Punkten gewichtiger bewertet. Das Preis-Leistungs-Verhältnis der Schneeketten ging mit bis zu 30 Punkten in die Gesamtwertung ein.